

Fitnessabo verlängert



«Die zahlreichen Herausforderungen erfordern Flexibilität und Innovationskraft von uns.»

Ueli Betschart

EKZ sieht sich zahlreichen Herausforderungen aus dem politischen und regulatorischen Umfeld sowie aus dem Markt ausgesetzt. Sie erfordern Flexibilität und Innovationskraft. Wie wichtig solche Eigenschaften sind, weiss jeder fitnessbewusste Mensch.

Auch für eine Gruppe wie EKZ entscheidet die strategische und operative Fitness darüber, wie erfolgreich Herausforderungen bewältigt werden. Diese manifestierten sich im Geschäftsjahr 2018/19 auf verschiedenen Ebenen und in unterschiedlichen Ausprägungen.

Seit dem 1. Januar 2018 ist das erste Massnahmenpaket der Energiestrategie 2050 in Kraft. Sie fördert die Energieeffizienz, stärkt die einheimische Produktion erneuerbarer Energien, bereitet den Ausstieg aus der Kernenergie vor und unterstützt die Weiterentwicklung des Leitungsnetzes. Die Produktion wird dezentralisiert, indem die Kunden die Möglichkeit erhalten, nicht nur Strom zu beziehen, sondern auch herzustellen und ins Netz einzuspeisen. Deutliche Zeichen für einen unwiderruflichen Paradigmenwechsel.

Eine neue Herausforderung bringt die Revision des EKZ-Gesetzes per 1. Juli 2019 mit sich. Das Gesetz verpflichtet uns, EKZ fortan gewinnorientiert zu führen. Damit verbunden ist eine gesetzlich vorgeschriebene Gewinnabführung an den Kanton, welche für die nächsten drei Jahre mit je 30 Millionen Franken festgelegt wurde. Gemäss einer Weisung der Eidgenössischen Elektrizitätskommission (ElCom) wird zudem der Beitrag für Kosten und Gewinn in

der Grundversorgung um 20 Franken je Rechnungsempfänger gesenkt. Dadurch verringert sich unser EBIT um rund 8 Millionen Franken pro Jahr.

Schliesslich ist EKZ verstärkt gefordert, die Daten und Informationen zwischen den geschützten und den geöffneten Markt Bereichen strikt zu trennen. Um diesen Auflagen gerecht zu werden, musste EKZ verschiedene Vorkehrungen treffen. Ein Entscheid in diesem Umfeld war, EKZ Eltop per 1. Oktober 2018 in eine rechtlich selbständige Aktiengesellschaft auszugliedern. Seither arbeitet die EKZ-Gruppe im Bereich Elektroinstallation, Telekommunikation und Gebäudetechnik als steuerpflichtige Unternehmung – und dies erfolgreich, wie die Entwicklung im Geschäftsjahr 2018/19 zeigt.

Unsere Fitness wird weiterhin gefordert. Doch wir haben das Abo verlängert und sind vorbereitet. Ich danke unseren Kunden für ihre Loyalität und unserem Verwaltungsrat sowie der Geschäftsleitung und unseren Mitarbeitenden für ihr Engagement. Ihnen allen danke ich auch für die gute Zusammenarbeit.

Ueli Betschart, Verwaltungsratspräsident